L A G E B E R I C H T

der Pierer Gastronomie GmbH zum 30.4.2025

1. Geschäftstätigkeit, Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage des Unternehmens

1.1 Geschäftstätigkeit

Seit vier Generationen und mehr als 130 Jahren steht der Name "Pierer" für Tradition, Zeitgeist und Innovation - denn nur durch stets mutige Investitionen und viel Herzblut entwickelte sich das einstige 20-Betten-Haus zum prächtigen 4-Sterne-Superior Almwellness Hotel Pierer.

Weiters betreibt die Gesellschaft die Latschenhütte (LAHÜ) und den Almerlebnispark auf der Teichalm.

1.2 Geschäftsverlauf einschließlich Geschäftsergebnis

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2024/2025 bei gleichbleibender Betriebsleistung einen Jahresüberschuss von EUR 0,9 Mio. (Vorjahr: Jahresfehlbetrag EUR -1,7 Mio.) erzielt. Die Ergebnisverbesserung resultiert aus der Erfassung eines periodenfremden Aufwandes im Vorjahr. Grund dafür war die Nacherfassung von in Vorjahren ausgebuchten, nicht eingelösten, Gutscheinen.

1.3 Finanzlage

Aus der betrieblichen Tätigkeit hat die Gesellschaft einen Cash-Flow von EUR 3,1 Mio. erwirtschaftet, investiert wurden EUR 1,3 Mio., der Cash-Abgang aus der Finanzierungstätigkeit beträgt EUR 2,2 Mio. Die liquiden Mittel haben sich um EUR 0,4 Mio. vermindert.

Die Eigenmittelquote gem. URG beträgt 33 % (Vorjahr: 20 %), die fiktive Schuldentilgungsdauer gem. URG beträgt ca. 6 Jahre (Vorjahr ca. 19 Jahre). Beträgt die Eigenmittelquote weniger als 8% und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre, so liegt ein gesetzlich vermuteter Reorganisationsbedarf vor. Aus den Kennzahlen ergibt sich, dass die Vermutung des Reorganisationsbedarfs aufgrund des Überschreitens der erforderten Eigenmittelquote nicht gegeben ist.

1.4 Vermögenslage

Die Investitionsdeckung als Relation der Investitionen in das Sachanlagevermögen zu den Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen beträgt 58,85 % (Vorjahr: 229,80 %).

Das Sachanlagevermögen ist zu 44,92 % (Vorjahr: 41,32 %) abgeschrieben. Je höher dieser Anlagenabnutzungsgrad ist, desto früher müssen tendenziell Reinvestitionsmaßnahmen erfolgen. Das Anlagevermögen wird laufend am neuesten Stand gehalten.

2 Forschung und Entwicklung

Nicht anwendbar

3 Bestehende Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

4 Prognose- und Risikoberichterstattung

Wir investieren laufend in die Qualität unseres Angebots für Urlauber und Mitarbeiter, sodass wir uns als der führende Gastronomie- und Hotelbetrieb im Naturpark Almenland und als einer der Leitbetriebe in der Oststeiermark etabliert haben.

Im Geschäftsjahr 2025/2026 erfolgt die Umgestaltung des Speisesaales und Buffets. Weitere umfangreiche Investitionen sind derzeit nicht geplant. Bis dato waren wir im Geschäftsjahr 2025/2026 gut ausgelastet und erwarten daher ein positives Ergebnis.

Als die große Zukunftsherausforderung sehen wir, dass wir die ausgezeichnete Qualität unserer Dienstleistung halten und weiter verbessern können. Diesbezüglich sind wir darauf angewiesen, gut ausgebildetes und motiviertes regionales Fachpersonal gewinnen zu können.

Eine wesentliche Unsicherheit stellt kurz- und mittelfristig auch die Entwicklung der wirtschaftlichen Lage in Österreich und somit die Bereitschaft der Urlauber, gehobene Wellnessurlaube auf der Alm zu verbringen, dar.
Die Geschäftsführung der Pierer Gastronomie GmbH hat ein Internes Kontrollsystem (IKS) eingerichtet, das nach ihrer Einschätzung der Größe, Struktur und Komplexität des Unternehmens angemessen entspricht. Das IKS dient der Sicherstellung einer ordnungsgemäßen und effizienten Abwicklung der laufenden Geschäftstätigkeit sowie der Einhaltung interner und externer Vorgaben.

Durch geeignete Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen stellt das Unternehmen sicher, dass wesentliche Risiken - insbesondere Preisänderungs-, Liquiditäts- und Cashflow Risiken - frühzeitig identifiziert, bewertet und gesteuert werden können.

Fladnitz an der Teichalm, am 15. Jänner 2026

.....
Alfred Pierer

.....
Franz Pierer